

Wechsel an Lions-Spitze

Mathias Leilich folgt auf Frank Moritz

FULDA

Der Lions-Club Fulda hat einen neuen Präsidenten: Mathias Leilich folgt auf Frank Moritz.

„Lions: global–regional–lokal“ – so lautete das Motto der Präsidentschaft von Frank Moritz.

Neben der Auszeichnung verdienter Jubilare und langjähriger Vorstandsmitglieder sowie dem Rückblick auf das 55-jährige Clubjubiläum dankte Past Präsident Moritz seinem Vorstand und allen Mitgliedern für ihr großes Engagement und Unterstützung bei der Realisierung der vier Projekte.

Bei einer Veranstaltung im Bäder-Park-Hotel übergab Moritz den „Lions-Staffelstab“ an seinen Nachfolger Mathias Leilich. Dessen Präsidentenjahr trägt das Motto „Lions bewegt“. Die vielfältige Bedeutung des Wortes Bewegung soll dabei im Fokus stehen. Gleich das erste Projekt anlässlich des Fulda-Marathons „Laufen für Menschen, die nicht laufen können“, soll Menschen dazu bewegen, sich für andere zu bewegen. Die Erlöse aus den verschiedenen Benefizveranstaltungen gehen an gemeinnützige Institutionen. Die geplanten Projekte sollen auch dazu beitragen, Menschen mit und ohne Handicap – unter anderem durch Sport – zusammenzuführen, Berührungspunkte abzubauen, die Inklusion voranzutreiben und die Gesellschaft für Alltagsprobleme wie Barrierefreiheit zu sensibilisieren. Vor allem Menschen im Rollstuhl stehen bei allen Aktivitäten des neuen Präsidenten im Vordergrund. zen



Stabwechsel beim Lions-Club Fulda: Frank Moritz (links) geht, Mathias Leilich übernimmt.

Foto: privat

WEB

lions-club-fulda.de